



## Präambel

Unsere Grundschule - die Ernst-Born-Schule in Bad Ems - ist ein Ort für unsere Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern, unsere Lehrerinnen und Lehrer, unsere Sekretärin, unseren Hausmeister und viele weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die am Gelingen eines harmonischen und zielgerichteten Schulalltags beteiligt und interessiert sind.

Die Genannten achten einander und pflegen einen freundlichen Umgang und eine wertschätzende Kommunikation miteinander. Das Arbeiten an unserer Schule soll angenehm sein und zu guten Ergebnissen führen. Gemeinsam wollen wir unsere Schülerinnen und Schüler individuell fördern und sie zu selbstständigen, eigenverantwortlichen Menschen erziehen. Gleichzeitig ist die Befähigung der Schülerinnen und Schüler, den Grundschulabschluss zu erlangen, ein elementares Ziel unserer Arbeit. Dabei sollen sie auch motiviert werden, sich aktiv am gesellschaftlichen Leben zu beteiligen und in Eigenverantwortung und Wertschätzung mit sich und anderen umzugehen.

Um diese Ziele zu erreichen, müssen - wie in vielen anderen Lebensbereichen - bestimmte Regeln gelten und eingehalten werden.

## Schulregeln (Verantwortlichkeiten der Schülerinnen und Schüler):

- **Ich bin freundlich, höflich und verhalte mich so, dass sich alle an unserer Schule wohlfühlen.**
- **Ich verhalte mich rücksichtsvoll und helfe anderen.**
- **Ich gehe sorgsam mit dem Eigentum der Schule und dem Eigentum anderer um.**
- **Ich löse Streitigkeiten gewaltfrei, ohne andere zu verletzen.**
- **Ich verhalte mich so, dass alle Kinder ungestört lernen und spielen können.**
- **Ich erledige die Aufgaben in der Schule und zu Hause so gut ich kann.**
- **Ich beteilige mich aktiv am Unterricht und am Schulleben.**
- **Während der Schulzeit verlasse ich das Schulgelände nicht.**

## **Verantwortlichkeiten der Eltern/Sorgeberechtigten:**

- zielorientierte, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Schule
- Teilnahme an Elternabenden, Gesprächen und Schulaktivitäten
- pünktliche Abgabe von Unterschriften, Entschuldigungen und Elternbriefen

**Da wir Eltern am erfolgreichen Lernen unserer Kinder interessiert sind, sorgen wir dafür, dass sie ...**

... täglich pünktlich zur Schule kommen.

... ein gesundes Frühstück dabei haben.

... stets vollständiges Arbeitsmaterial besitzen.

... ausreichend Zeit und Ruhe zur Anfertigung der Hausaufgaben haben.

## **Verantwortlichkeiten der Lehrerinnen und Lehrer:**

- zielorientierte, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern/Sorgeberechtigten
- Informationsaustausch über die individuelle Entwicklung der Kinder
- Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen

**Da wir Lehrerinnen und Lehrer am erfolgreichen Lernen der Kinder interessiert sind, sorgen wir dafür, dass ...**

... wir den Kindern gute Vorbilder sind.

... die Kinder in einer entspannten und ansprechenden Lernumgebung arbeiten können.

... leistungsschwache und leistungsstarke Kinder individuell gefördert und gefordert werden.

... die Grundlagen für problemlösendes Denken und selbstständiges Lernen gelegt werden.

... wir den Kindern dem Rahmenplan entsprechende Kompetenzen vermitteln.

# Umgang mit Regelverstößen

1. Erinnern
2. Ermahnen
3. protokolliertes Lehrer-Schüler-Gespräch + Unterschrift der Eltern (in der Pause oder nach Schulschluss)
4. protokolliertes Lehrer-Eltern-Schüler-Gespräch
5. Maßnahmenkatalog nach § 56 der Grundschulordnung

# Protokoll des Reflexionsgesprächs

Name der Schülerin/des Schülers (Klasse): \_\_\_\_\_

Lehrer/in: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Was ist passiert? Wann und wo?

---

---

Wen hast du mit deinem Verhalten gestört?

---

---

Wenn du nochmal über dein Verhalten nachdenkst, gegen welche Regel hast du verstoßen?

---

---

Was könntest du jetzt tun? Was könntest du beim nächsten Mal anders machen?

---

---

Was brauchst du, damit du dich an die Regeln hältst?

---

---

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Schülerin/des Schülers

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Lehrerin/des Lehrers

**Wir/Ich habe/n mit unserem/meinem Kind über den Regelverstoß gesprochen.**

\_\_\_\_\_

**Unterschrift der Eltern/Sorgeberechtigten**



---

**Betreff:** Wiederholte Regelverstöße/fehlende Einsicht zur Verhaltensänderung/weitere schulische Entwicklung Ihres Kindes

Sehr geehrte/r \_\_\_\_\_,

hiermit laden wir Sie und Ihr Kind \_\_\_\_\_ zu einem Gespräch bzgl. seines/ihrer Verhaltens ein.

Dieses Gespräch ist gemäß unserem Schulvertrag dringend erforderlich. Gemeinsam möchten wir mit Ihnen eine Lösung erarbeiten zum Wohle Ihres Kindes und der Schulgemeinschaft.

Bitte vereinbaren Sie schnellstmöglich einen Gesprächstermin.

Für die Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an:

Klassenlehrer/in: Tel: \_\_\_\_\_ zu erreichen von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Schulleitung: Tel: \_\_\_\_\_ zu erreichen von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_

Schulleitung

\_\_\_\_\_

Klassenlehrer/in

# Unser Schulvertrag

Wir alle sind Teil der Ernst-Born-Schule in Bad Ems und tragen zu einem funktionierenden Schulalltag bei. Die Regeln und die Verantwortlichkeiten aller Beteiligten wurden in einem gemeinsamen Gespräch besprochen.

**Ich halte mich an die Regeln und übernehme meine Verantwortlichkeiten.  
Verstoße ich gegen diese Regeln, trage ich die Konsequenzen.**

---

Unterschrift der Schülerin/des Schülers

---

Unterschrift der Eltern/Sorgeberechtigten

---

Unterschrift der Lehrerin/des Lehrers

Bad Ems, \_\_\_\_\_